



eukula fill 101

1. PRODUKTBESCHREIBUNG

Holz kitt-Bindemittel, wasserbasiert. Zur Herstellung von Fugen kitt-Spachtelmassen aus Schleifstaub. Zur Verfugung von Parkettfußböden. Nahezu universell anwendbar auf allen Holzarten und Kork. Allgemein einsetzbar unter allen eukula Oberflächenbehandlungen.

- Schnell trocknend.
- Gute Füllkraft.
- Keine Dunkelverfärbung der Fugen unter Ölen.
- Leicht zu verarbeiten.
- Basierend auf hochwertigen aliphatischen Acrylatdispersionen.
- Lösemittelfrei, emissionsarm. Ausgezeichnet mit dem EMICODE EC1-Plus (sehr emissionsarm)

2. ANWENDUNG

Gut aufschütteln. Mit ca. 5-10% (nach Gewicht) feinem, metallfreiem Holzstaub des zu verfugenden Bodens zu einem spachtelfähigen Brei anteigen. Mit rostfreier Edelstahlspachtel die Fugen sauber verfüllen. Gegebenenfalls nach kurzer Trockenzeit den Boden ein zweites Mal spachteln. Nach Trocknung Feinschliff des Bodens, wobei keine Rückstände des Fugen kitts auf der Oberfläche verbleiben dürfen.

Hinweise:

- Der fachgerecht frisch geschliffene und verfugte Untergrund muss sich in einem sauberen, trockenen, öl-, wachs- und staubfreien Zustand befinden.
- In den Fugen befindliche Verunreinigungen, Wachse und Altversiegelungen können zu einer reduzierten Haftung führen und beschleunigtes Ausbrechen des Fugen kitts aus der Fuge bewirken, teilweise schon beim Feinschliff.
- Besonders empfehlenswert ist der Feinschliff-Staub aus Tellerschleifmaschinen (Einscheiben-, Mehrscheibenmaschinen, Randschleifer). Nicht geeignet ist der Staub aus dem Längsschliff mit dem Bandschleifer.
- Bei Dielenböden, Altböden mit überbreiten Fugen, Schwingböden, genagelt/geschraubten Böden, besteht die Möglichkeit des Ausbrechens des trockenen Kitts. Diese Böden werden deshalb üblicherweise nicht verkittet.
- Boden- und Materialtemperatur dürfen während der Applikation und Trockenzeit nicht unter +15°C liegen. Optimale Bedingungen sind im Bereich von 18-25 °C gegeben.



eukula fill 101

- Die Regeln des Fachs sind zu beachten.
- Reinigung der Arbeitsmittel mit Wasser. Ausgehärtete Produktreste sind nur mechanisch zu entfernen.

3. VERBRAUCH

Richtwert: 50 ml/m² (20 m²/l).

Abhängig von Fugenbild, Schliff und Saugfähigkeit des Holzes erhöhter Verbrauch möglich.

4. TROCKENZEIT

Vorsichtig begehrbar und weiterbearbeitbar nach Verdunstung des Wassers

Allgemeine Hinweise zu Trocknung und Schichtenfolge:

- Niedrige Temperaturen, erhöhte Luftfeuchtigkeit und schlechte Lüftung können die Trockenzeit nachhaltig verlängern.
- Bei Füllung breiterer Fugen erhöht sich die Trocknungszeit stark.
- Zur Abführung des Wassers und beschleunigten Trocknung empfehlen wir den Einsatz des Dr. Schutz Trockengebläse TG1.

5. LAGERUNG

Vor Frost schützen. Kühl, sonnengeschützt und trocken lagern. Mindesthaltbarkeit im ungeöffneten Originalgebinde ab Herstellungsdatum: 12 Monate. Beachten Sie das aufgedruckte Herstellungsdatum.

Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Bei direkter Sonneneinwirkung, Wärmewechsellaagerung und in Anbruchgebinden können sich Antrocknungen bilden. Diese vor Gebrauch absieben.

6. TECHNISCHE DATEN

- Inhaltsstoffe: Wasser / Polyacrylat / Kieselsäuren / Wachse / Additive / Enthält Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
- Decopaint 2004/42/IIA(i)(140)140 / GISCODE W1 (1K-Wassersiegel, VOC-frei)
ADR/RID: Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.



eukula[®]
WOOD.FLOOR.LOVE

eukula fill 101

CLP/GHS: nicht kennzeichnungspflichtig. UFI: 2WA0-F0EF-E00V-U83A

Weitere Angaben zu Kennzeichnung und sicherem Umgang entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt.

Auch bei Verwendung schadstoffarmer Produkte die üblichen Vorsichtsmaßnahmen einhalten. Von Kindern fernhalten. Restentleerte Gebinde können mit dem Hausmüll bzw. der Wertstoffsammlung entsorgt werden.

7. BESONDERE HINWEISE

- Beachten Sie den Chargenaufdruck. Nur Produkte gleichen Chargenaufdrucks in einer Schicht verarbeiten. Bei unterschiedlichen Chargen Produkt vor der Verarbeitung in einem separaten Behälter vermischen.
- Alle Angaben bei 23°C/50% rH/ 3-facher Luftwechsel pro Stunde. Die Bedingungen vor Ort können abweichen und veränderte Ergebnisse begründen. Bezugsholz: Eiche.
- Das Produkt neigt beim Lagern zum Absetzen, was sich leicht durch Aufschütteln wieder homogen verteilen lässt.

8. QUERVERWEISE

Unsere folgenden Veröffentlichungen in ihrer aktuellen Form gelten als Bestandteile dieses Merkblattes:

- Allgemeine Hinweise zur Anwendung von eukula Oberflächenprodukten.
- Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

www.eukula.com / Die angeführten Drucksachen, sowie diese Produktinformation in ihrer aktuellen Form, sind verfügbar über die homepage oder auf Anfrage bei unten angeführter Adresse.



eukula®
WOOD.FLOOR.LOVE

eukula fill 101

eukula – contact us

Hauptsitz
Deutschland

Dr. Schutz GmbH
Holbeinstraße 17
53175 Bonn
Deutschland

tel +49 (228) 95352-0
fax +49 (228) 95352-29
email: zentrale@dr-schutz.com
www.dr-schutz.com

Schweiz

Reinwall GmbH
9500 Wil, Suisse
Werksvertretung Schweiz und
Liechtenstein:
Floor Concept GmbH

tel +41 (44) 5334500
fax +41 (44) 5334501
email: info@floorconcept.ch
www.floorconcept.ch

Österreich

Kontakt: Michael Neubauer

tel +43 (664) 3562985
fax +43 (463) 265526-8178
email: mne@dr-schutz.com

Unsere vorstehende anwendungstechnische Beratung erfolgt nach bestem Wissen und dem neuesten Stand der Technik. Daher werden bei der Benutzung unserer Produkte unter sorgfältiger Beachtung der angegebenen Anwendungshinweise sowie der von uns vorgeschlagenen Vorgehensweise auf den Materialien, für die diese Produkte bestimmt sind, Schäden nicht entstehen. Die Verwendung unserer Produkte erfolgt jedoch außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten, unterliegt Ihrer eigenen Verantwortung und befreit Sie nicht von der eigenen Prüfung der von uns gelieferten Produkte auf deren Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Unsere Beratungshinweise sind deshalb unverbindlich und können – auch hinsichtlich etwaiger Schutzrechte Dritter – nicht als Haftungsgrundlage uns gegenüber geltend gemacht werden. Die einschlägigen Empfehlungen, Richtlinien und Normen sowie die anerkannten Regeln der Technik sind zu beachten.